

Rotmilanschlafplatzzählung Sachsen 07./08. Januar 2017

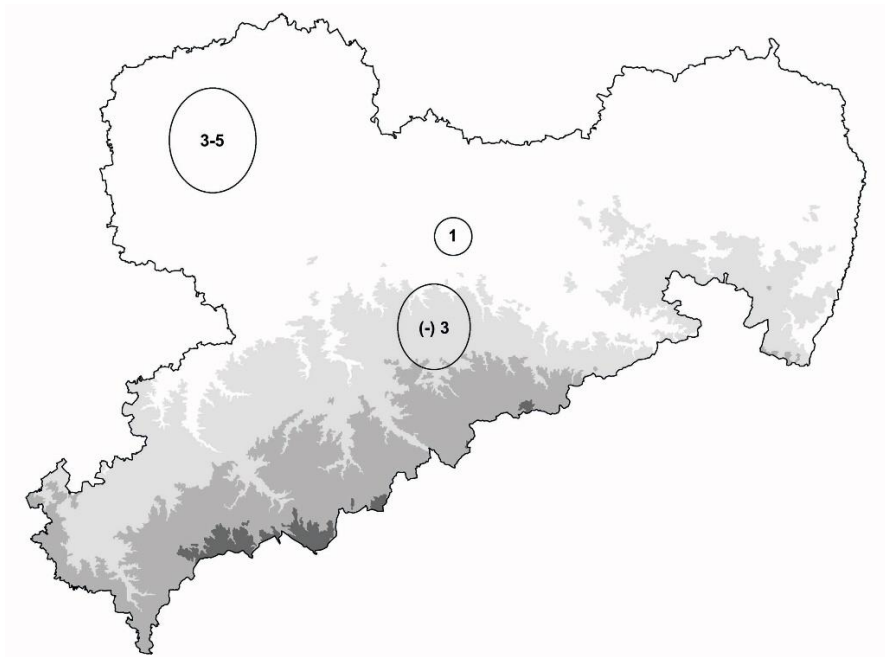
Ergebnis

Am Wochenende 07./08. Januar 2017 fand wieder die europaweite Schlafplatzzählung des Rotmilans statt. Etwa seit Mitte der 2000er Jahre ist auch in Sachsen ein mittlerweile stabil besetzter Schlafplatz in der Muldeau N Wurzen bekannt (Wolf 2009, Actitis 44, 31-39).

An diesem Schlafplatz konnten am Zählwochenende zwei Rotmilane gezählt werden (08.01., S. Ulbrich).

Von weiteren Plätzen liegen (Tages)Beobachtungen im zeitlichen Umfeld vor:

- Muldeau bei Wurzen (L): Beobachtungen nach Weihnachten von Einzelvögeln an bis zu 4 Stellen = 3-5 Vögel (S. Straube u.a.)
- Meißen-Klosterhäuser (MEI): 06.01. 1 fliegender (H. Drechsler)
- Hirschfeld-Neukirchen (FG): 06.01. 1 fliegender (H. Drechsler)
- Kompostieranlage Conradsdorf (FG): 12.01. 3 ad. kreisend (H. Trapp)



Summarisch ist das sächsische Ergebnis mit 6-10 Vögeln anzusetzen.

Witterung und Verlauf

Auch zum diesjährigen Zeitpunkt der Zählung herrschte kaltes Winterwetter mit Minustemperaturen und Schnee. Hierdurch kam es sicher auch zu kurzfristigen Ortswechselln.

Vom bekannten Schlafplatz in der Muldeau liegen für Ende Januar 2017 wieder Beobachtungen von 7 bis 9 Vögeln vor (S. Gerlach).

In den letzten Jahren sind für den Zähltermin jeweils Anfang Januar folgende Anzahlen bekannt:

- 2015 20-30 Rotmilane
- 2016 15-20 Rotmilane
- 2017 6-10 Rotmilane

Beteiligte/Dank

Herzlichen Dank allen Zählern, Beteiligten und Unterstützern! Daten/Informationen lagen vor: Heiko Drechsler, Steffen Gerlach, Thomas Halfarth, Aldo Kermes, Michael Kulick, Torsten Peters, Dr. Markus Ritz, Peter Solluntsch, Dr. Stefan Straube, Hendrik Trapp, Susanne Ulbrich, Ronny Wolf.

Zusammenstellung W. Nachtigall (Förderverein Vogelschutzwarte Neschwitz)

06. Februar 2017